



Foto: peret-ekky-witaliano-3760564

ZEIT DURCHZUSTARTEN!

Die 26. Neu-Isenburger Berufsinfobörse (online)

Unternehmen stellen sich vor
und informieren über ihre Aus-
bildungs- und Praktikumsplätze.

Schüler, Lehrer, Eltern kommen
mit Ausbildern und Auszubil-
denden ins Gespräch.

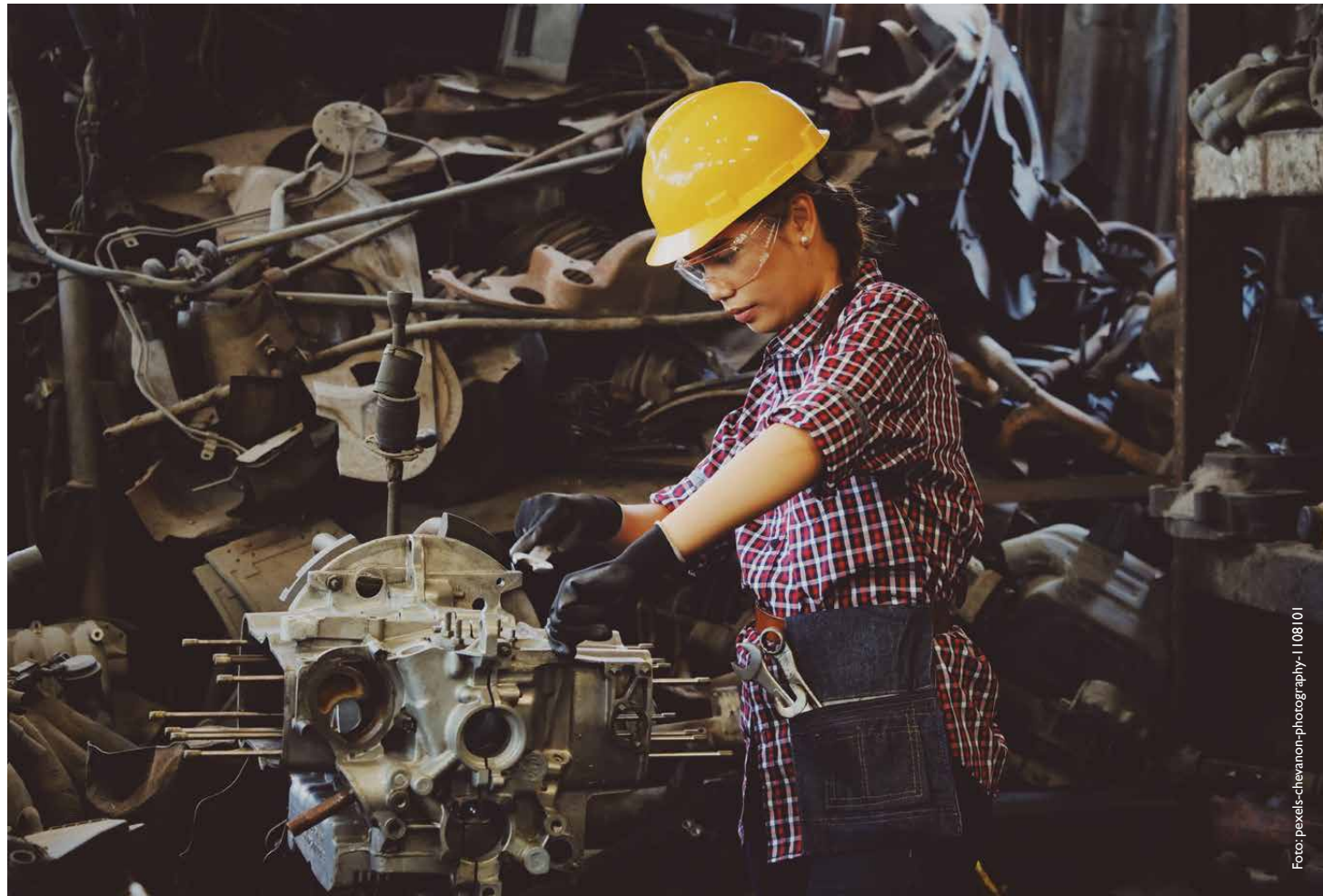


Foto: pexels-chevanon-photography-1108101

Das Ausbildungsforum Neu-Isenburg

Das Ausbildungsforum Neu-Isenburg wurde im Jahr 1997 vom damaligen Bürgermeister Dirk-Oliver Quilling und dem Ersten Stadtrat – und jetzigen Bürgermeister - Herbert Hunkel ins Leben gerufen.

Es setzt sich zusammen aus Vertreterinnen und Vertretern der ortsansässigen Schulen (Brüder-Grimm-Schule, Friedrich-Fröbel-Schule, Goethegymnasium) und der Max-Eyth-Schule und der Heinrich-Heine-Schule in Dreieich, engagierten Ausbildungsbetrieben, des DGB-Ortskartells, der zuständigen Arbeitsagentur, der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkskammer Rhein-Main, regionalen Bildungsträgern, der Initiative „Alt hilft Jung im Jugendbüro“, dem Vorsitzenden des Ausländerbeirates,



der Vertreterin der Stabstelle Integration und Vielfalt, der Wirtschaftsförderung der Stadt, der Frauenbeauftragten und dem Jugendbüro.

Das Ausbildungsforum tagt unter Vorsitz des Bürgermeisters circa viermal im Jahr. Zielsetzung ist es, das Thema „Übergang Schule-Beruf“ zum Stadtgespräch zu machen und über die Ansprache von Multiplikatoren die Anzahl der vor Ort angebotenen Ausbildungs- und Praktikumsplätze zu erhöhen. Darüber hinaus ist es im Rahmen

des Ausbildungsforums gelungen, neue Strukturen im Bereich der Jugendberufshilfe zu schaffen und die Zusammenarbeit und Vernetzung der beteiligten Institutionen voranzutreiben.

Aufgabe des Ausbildungsforums ist die Steuerung und Koordinierung von Maßnahmen, Entwicklung neuer Ideen und Projekte und die Organisation des Erfahrungsaustausches.

Die Geschäftsführung des Ausbildungsforums wird vom Jugendbüro wahrgenommen.

Weitere Ausbildungsbetriebe, die in dem Gremium mitarbeiten möchten, sind dazu herzlich eingeladen.

Mit dem Handy den QR-Code fotografieren und ab zur Onlinebörse!

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern,
allen Schulabgängern und Interessierten viel Erfolg. Seid
vor allem neugierig und interessiert.

Nutzt die Gelegenheit!

